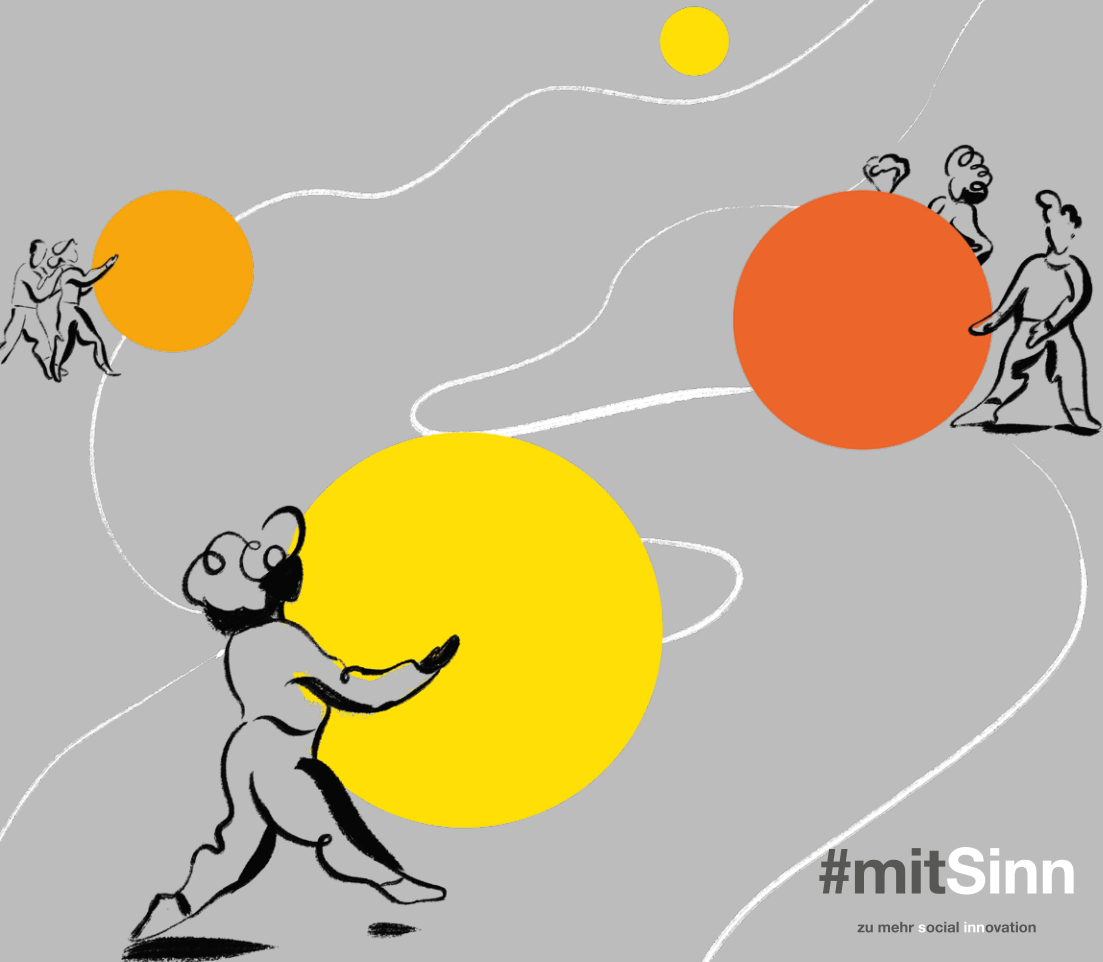


**#mitSinn zu mehr
social innovation**

**Fahrplan für mehr
gesellschaftliche Innovation
und soziale Unternehmen
in Österreich**



#mitSinn

zu mehr social innovation

Die 10 wichtigsten Vorschläge für mehr gesellschaftliche Innovation und soziale Unternehmen



Einführung eines **nationalen Fonds für gesellschaftliche Innovation, der** (wie in Deutschland und anderen Ländern der OECD) **aus nachrichtenlosen Vermögenswerten gespeist sein kann**, um öffentliche Finanzierung für gesellschaftliche Innovation nachhaltig sicherzustellen.



Schaffung und Stärkung **von lokalen Räumen für Information, Vernetzung und Partizipation** zu gesellschaftlicher Innovation, sowohl innerhalb als auch zwischen Gemeinden, Regionen und Städten. Die Entwicklung von **lokalen Aktionsplänen und akteur:innenübergreifenden Kooperationen** sollen das Potenzial von gesellschaftlicher Innovation langfristig heben.



Bereitstellung öffentlicher Förderungen für den **kooperativen Transfer und die Modellierung von erprobten gesellschaftlichen Innovationen** mit dem Ziel der Skalierung und Systemintegration. Damit können bewährte innovative Lösungen gemeinsam von und mit verschiedenen Akteur:innen übernommen, angepasst und in größerem Maßstab verbreitet werden.



Ausweitung von Social Impact Bonds und Entwicklung von neuen **wirkungsorientierten Finanzierungsinstrumenten**, die privates Kapital für gesellschaftliche Innovationen mobilisieren und die Spezifika der Risikobewertung von Sozialunternehmen berücksichtigen.



Gewährleistung eines **gleichberechtigten Zugangs für sozialunternehmerische und gemeinnützige Organisationen** zu Start-up-, Innovations- und Digitalisierungsförderungen.



Entwicklung adäquater **steuerlicher Maßnahmen und Anreize** für gesellschaftliche Innovation und soziale Unternehmen sowie ihre Finanzierung. Der Rechtsstatus für soziale Unternehmen, z.B. über das bestehende **Verified-Social-Enterprise-Label**, soll gestärkt werden.



Umfassende Integration von **Social Innovation und Entrepreneurship Education in Schulen und Hochschulen**, zur Förderung der Fähigkeiten der Jugend zur aktiven und verantwortungsvollen Zukunftsgestaltung. Zudem sollen **Forschungsförderungen zu gesellschaftlicher Innovation und sozialen Unternehmen** das Wissen und den Erhalt von Datengrundlagen stärken.



Verleihung eines **Staatspreises für gesellschaftliche Innovation**, zur Erhöhung der öffentlichen Anerkennung wesentlicher Akteur:innengruppen, als Teil eines **nationalen Gipfels für gesellschaftliche Innovation**, um alle relevanten Stakeholder zusammenzubringen.



Etablierung einer **nationalen Plattform für gesellschaftliche Innovation** als zentrale Anlaufstelle für alle relevanten Akteur:innen, um Informations-, Unterstützungs- und Vernetzungsangebote zu setzen und die Entwicklung der gesellschaftlichen Innovationsagenda in Österreich zu steuern.



Entwicklung einer **nationalen Strategie für gesellschaftliche Innovation und soziales Unternehmertum**. Ziel ist die Koordination von Maßnahmen über Ressort- und Verwaltungsebenen hinweg, um Ressourcen zu bündeln und Ziele zu setzen. Ein:e **nationale:r Beauftragte:r für gesellschaftliche Innovation** soll die Umsetzung der Strategie sicherstellen.



Top 10 Vorschläge für gute Rahmenbedingungen

Österreich steht vor großen Herausforderungen: Wir müssen Gesundheit, Bildung, Inklusion und den Arbeitsmarkt verbessern, sowie Klimawandel, Armut oder den demographischen Wandel bewältigen. Neben technologischer Innovation brauchen wir **gesellschaftliche Innovation**, um Lösungen für die großen Probleme des 21. Jahrhunderts zu finden. Andere Länder wie Deutschland, das 2023 eine Nationale Strategie zu sozialer Innovation verabschiedet hat, zeigen, wie das gesellschaftliche Innovations-Ökosystem gestärkt werden kann.



Die Social Economy: Unser gesellschaftliches Innovationslabor

Die Social Economy der **Europäischen Union** umfasst 2,8 Millionen Organisationen, die gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen angehen und 8% des europäischen Bruttoinlandsprodukts erwirtschaften ([Social Economy Europe 2024](#)). In **Österreich** gibt es über 6.000 gemeinnützige Nonprofit-Organisationen mit einer Bruttowertschöpfung von über 20 Milliarden Euro ([Satellitenkonto für Nonprofit Organisationen in Österreich 2023](#)). Es gibt etwa 2.500 soziale Unternehmen, die für das Gemeinwohl wirtschaften ([Austrian Social Enterprise Monitor 2021/2022](#)) und über die Hälfte der Start-ups verfolgt inzwischen ökologische oder soziale Ziele ([Austrian StartUp Monitor 2023](#)).



Die Multistakeholder Initiative #mitSinn

Die Multistakeholder Initiative #mitSinn hat über einen partizipativen Prozess mit 250+ Akteur:innen über 80 mutige Empfehlungen entwickelt, um die Rahmenbedingungen zu verbessern. Weitere Informationen finden sich auf www.mitsinn.jetzt